

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Annaberger Straße 89
09120 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Herrn Stadtrat
Alexander Dierks

Datum 15.12.2017
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-470/2017
Ihr Schreiben vom 15.11.2017
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-470/2017 - Hotel Mercure Kongress in Chemnitz

Sehr geehrter Herr Dierks,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

Vor dem Hintergrund der Presseberichte (Morgenpost, 15.11.2017) zum Hotelkomplex „Mercure“ (geplanter Abriss und Neubau) bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind der Stadtverwaltung Pläne für einen Abriss und Neubau bekannt bzw. liegen hierfür entsprechende Anträge/ Voranfragen vor?

Dem Baugenehmigungsamt liegen keine Bauvoranfragen/Bauanträge vor. Auf Nachfrage beim Eigentümer, beabsichtigt dieser eine schrittweise Sanierung weiterhin als Hotel und zusätzlicher Wohnnutzung. Konkrete Planungen liegen der Stadt noch nicht vor. Darüber hinaus sind der Bauverwaltung Kaufabsichten eines Interessenten verbunden mit dem Ansinnen einen Ersatzneubau zu errichten bekannt. Diese sind bei der gegenwärtigen Eigentümersituation nicht relevant.

2. Sollten entsprechende Absichten/Pläne bestehen, welche baurechtlichen Voraussetzungen wären damit verbunden?

Siehe Antwort Frage 1.

3. Sind der Stadtverwaltung Nutzungszahlen der Hotels in Chemnitz bekannt (insbesondere untergliederte nach Geschäftsreisenden und Mehrtagestouristen)?

Im ersten Halbjahr 2017 konnten in Chemnitz 238.620 Übernachtungen verbucht werden, was einer Steigerung zum Vorjahrszeitraum von 4,6 % entspricht. Bei 126.219 so genannten Ankünften (+6,1%) bedeutet dies eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 1,9 Tagen, Tendenz eher sinkend. Das stützt die Wahrnehmung der CWE, dass Chemnitz insbesondere Geschäftsreisende zu Terminen ansteuern oder aber Tagesbesucher mit max. 1 Übernachtung typische Angebote im Städtetourismus (Museen, Ausstellungen, Theater etc.) konsumieren. Aktuell schätzen wir den Anteil im Tourismus mit Geschäftsreisenden in Chemnitz auf 80 - 85%.

4. Wie wertet die Stadtverwaltung eine mögliche bauliche Veränderung des Hauses mit Blick auf die Entwicklung des innerstädtischen Kongress- und Tagungszentrums?

Der Gebäudekomplex beinhaltet Potenzialflächen die für ein Kongress- und Tagungszentrums vorteilhaft sein könnten.

5. Welchen Vorbereitungsstand weisen die Planungen für den Umbau der Stadthalle zum Kongresszentrum auf?

Bisher wurden nach dem Wettbewerb weitere Varianten untersucht. Sobald die Planungen des Eigentümers des Gebäudekomplexes konkretisiert sind, werden die Planungen und Abstimmungen wieder fortgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister